Stadt Bramsche

Protokoll über die 4. Sitzung des Ortsrates Ueffeln vom 17.09.2012 Gemeindehaus der Kirchengemeinde, Stiegte 2

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin

Frau Ilona Busch

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Jan-Aaldrik Grimme Frau Ulrike Koppik Herr Karl-Heinz Pilatus

Frau Monika Voß-Büter

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Rainer Darkow

Herr Arndt Eggelmeyer

Herr Michael Siefker

Herr Laurentius Stuckenberg

Frau Jessica Timmermann

Mitglied Die LINKE

Herr Bernhard Rohe

Verwaltung

Herr Udo Müller

Protokollführer

Herr Matthias Hintz

Abwesend:

Beginn: 18:30 Ende: 21:00

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.05.2012
- 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin
- 5 Einwohnerfragestunde

| 6 | Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Ueffeln | |
|----|--|------------------|
| 7 | Prioritätenliste für den Ortsrat Ueffeln 2013 | WP 11- 16/179 |
| 8 | Ausbau und Grunderneuerung der B 218 - Sachstand Ausgleichsmaßnahmen | |
| 9 | Informationen zur Bauflächenentwicklung in Ueffeln | |
| 10 | Beantwortung von Anfragen | |
| 11 | Anfragen und Anregungen | |

12 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Busch begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt erweitert:

TOP 13: Beratung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes

TOP 14: Gewerbesteuer der Firma Hollweg, Kümpers & Comp.

Beide Tagesordnungspunkte sollen im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung behandelt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.05.2012

Die Niederschrift der Sitzung vom 21.05.2012 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin

4.1 Entwässerungssituation Parkplatz Freibad

Bei Starkregenereignissen komme es im Bereich des Parkplatzes am Freibad immer wieder zu Überschwemmungen, bei denen Mutterboden vom oberhalb des Parkplatzes

liegenden Grundstücks auf den Parkplatz gespült werde. Dies führe zu einer Verstopfung der vorhandenen Entwässerungseinrichtungen. Hierzu habe es einen Ortstermin gegeben, an dem <u>OBM Busch</u>, <u>ORM Pilatus</u>, <u>LSBD Greife</u>, <u>Herr van de Water</u>, <u>Herr Klare</u> und <u>Herr Landmeier</u> teilgenommen hätten. Hier sei erklärt worden, dass der Eigentümer eines Unterlieger-Grundstücks sich gegen die Folgen von Starkregenereignissen schützen müssten.

Es solle versucht werden, mit Unterstützung des Bauhofes im Bereich des Grünstreifens einen Wall zu errichten. Weiterhin soll ein Angebot über die Erhöhung der Pflasterung des Parkplatzes eingeholt werden. Hierdurch soll eine Ableitung des Wassers zum benachbarten Feld erreicht werden.

<u>ORM Darkow</u> ergänzt, dass der zwischen dem Freibad und dem Sportplatz verlaufende Graben zu versanden drohe und befürchtet, dass dieser im Falle eines Starkregenereignisses nicht das gesamte anfallende Wasser aufnehmen könne und regt eine häufigere Reinigung an.

Antwort der Verwaltung vom 19.02.2012:

Nach Aussage von Herrn Klare wird der Bedarfgraben einmal jährlich gereinigt/gemäht. Eine Ableitung des Oberflächenwassers wäre somit ganzjährig gewährleistet.

<u>ORM Darkow</u> bittet darum, dass bei zukünftigen Ortsterminen eine Einladung an alle Fraktionen erfolgt.

4.2 Erweiterung Abbaugebiet Steinbruch

<u>Herr Umbreit</u> von der Firma Hollweg, Kümpers & Comp. Habe sich für die Vorstellung der Zukunftspläne und die anschließende lebhafte Diskussion bedankt. Bei einem Treffen der Mitglieder des Ortsrates, Herrn Umbreit und Herrn Prus im Steinbruch Ueffeln habe es ausführliche Informationen zur geplanten Erweiterung des Abbaugebietes um ca. 8 ha gegeben. Die Firma Hollweg Kümpers plane den Antrag auf Erweiterung im nächsten Jahr zu stellen.

4.3 Jugendplatz

Auf dem Jugendplatz sei eine Tischtennisplatte aus Beton aufgestellt worden. <u>OBM</u> Busch spricht hierfür dem Bauhof und der AWO ihren Dank aus.

4.4 Ferienspaß

OBM Busch dankt dem Ferienspaß-Team für das Engagement und das abwechslungsreiche Programm während der letzten Sommerferien.

4.5 Ortseingangsschilder B 218

OBM Busch dankt dem Heimatverein und weiteren Sponsoren für das Aufstellen neuer Ortseingangsschilder im Bereich der B 218.

4.6 Kanurennen

Der Ortsrat habe am Kanurennen anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Gebietsreform teilgenommen.

4.7 Eröffnung Autocenter

Am 29.09.2012 werde das neue Autocenter der Firma Ariol & Ko GmbH eröffnet.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Ueffeln

<u>OBM Busch</u> informiert, dass im Dezember eine Abrechnung der Verfügungsmittel mit der Stadtverwaltung erfolge. Diese werde den Mitgliedern des Ortsrates ebenfalls zur Verfügung gestellt. Es seien noch Restmittel in Höhe von 1.825,24 € vorhanden, über deren Verwendung gesprochen werden solle.

<u>ORM Pilatus</u> berichtet hierzu, dass durch die Stadtwerke Bramsche zusätzliche Steckdosen für die Weihnachtsbeleuchtung installiert werden sollen. Dies werde dem Ortsrat in Rechnung gestellt, weshalb entsprechende Mittel eingeplant werden sollten.

<u>ORM Stuckenberg</u> regt an, alternativ über die Einrichtung eines Jugendraumes nachzudenken.

<u>OBM Busch</u> antwortet, dass in dieser Sache ein Gespräch mit Frau Asendorf geführt worden sei. Bei der Schaffung eines Jugendraumes handele es sich um eine größere Maßnahme, die vom Ortsrat allenfalls bezuschusst werden könne.

<u>ORM Pilatus</u> schlägt vor, von den vorhandenen Restmitteln neben den Kosten für die Installation der Steckdosen zwei Weihnachtssterne anzuschaffen.

<u>ORM Grimme</u> ergänzt, dass weitere Weihnachtssterne bzw. Bäume von Sponsoren bezahlt werden.

OBM Busch schlägt vor, dass hierfür ein Betrag von 1.000 € vorgesehen werden soll.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7 Prioritätenliste für den Ortsrat Ueffeln 2013 WP 11-16/179

ORM Pilatus regt an, die folgenden Maßnahmen in die Prioritätenliste mit aufzunehmen:

- 1. Pflasterung von der Bushaltestelle bis zum Eingangsbereichs des Kindergartens
 - Diese Maßnahme sei bereits in der Sitzung vom 21.05.2012 unter TOP 10 beantragt worden. Jedoch seien Ortsrat und Stadtverwaltung von unterschiedlichen Flächen ausgegangen weshalb die Anfrage als "erledigt" beantwortet worden sei.
- 2. Sanierung der Sporthalle inklusive der Heizungsanlage und Bau einer behindertengerechten Toilette
- 3. Sanierung des Sportplatzes

Der Ortsrat stimmt sodann über die Beschlussvorlage mit den Ergänzungen ab:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8 Ausbau und Grunderneuerung der B 218 - Sachstand Ausgleichsmaßnahmen

OBM Busch berichtet, dass es laut <u>LSBD</u> Greife seitens der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr seit der letzten Sitzung am 21.05.2012 keine neuen Informationen gebe.

<u>ORM Stuckenberg</u> beantragt, dass sich die Stadtverwaltung bezüglich im Falle einer Verbreiterung der B 218 erforderlich werdenden Ausgleichsmaßnahmen dafür einsetzen solle, dass diese innerhalb des Ortsteils Ueffeln durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Antwort der Verwaltung vom 19.09.2012:

Nach Auskunft von Herrn Greife liegt es in der Zuständigkeit des Straßenbaulastträgers, wo ggf. erforderliche Ausgleichsmaßnahmen getroffen werden. Es scheint aber wahrscheinlich, dass diese auf den Flächen der Landesforsten im Ueffeln stattfinden.

TOP 9 Informationen zur Bauflächenentwicklung in

Ueffeln

<u>OBM Busch</u> berichtet, dass der Ortsrat dem Stadtentwicklungsausschuss eine Fläche, die für eine Wohnbebauung als geeignet angesehen werden, vorgestellt habe. Es handele sich hierbei um eine Fläche oberhalb des Freibades. Das Grundstück werde derzeit als Schafwiese genutzt.

Der Ortsrat habe zwischenzeitlich Gespräche mit dem Grundstückseigentümer und der Stadtverwaltung geführt.

Seitens der Stadtverwaltung hätten zunächst Bedenken wegen zu erwartender Lärmemissionen aufgrund der Nähe zum Freibad bestanden. Nach erfolgter Überprüfung konnten diese Bedenken jedoch ausgeräumt werden.

Es müsse nun das Ergebnis eines Gespräches zwischen der Stadtverwaltung und dem Grundstückseigentümer abgewartet werden.

<u>ORM Stuckenberg</u> bemängelt, dass dieses Gespräch nicht bereits stattgefunden habe und bittet die Verwaltung, die Angelegenheit zu beschleunigen.

TOP 10 Beantwortung von Anfragen

OBM Busch trägt die Antworten der Stadtverwaltung zu den aus der letzten Sitzung hervorgegangenen Fragen vor.

10 e) Straßenlaterne Neuenkirchener Allee

ORM Pilatus überreicht an Verw.Ang. Müller mehrere Fotos, auf denen ersichtlich ist, dass die Straßenlaterne überwiegend von Zweigen einer dahinter stehenden Tanne bedeckt wird.

Es wird nochmals angeregt, den Baum zurückschneiden zu lassen.

10 f) Rückschnitt Bäume Friesenpatt und Gehnhookstr.

<u>ORM Koppik</u> berichtet, dass die Bäume zu niedrig für landwirtschaftliche Fahrzeuge seien. Während der Erntezeit würde Erntegut durch herunterhängende Äste von den Anhängern auf die Straße gelangen.

Der Erforderlichkeit eines Rückschnitts soll erneut geprüft werden.

10 h) Gefährdung auf Geh- und Radweg zwischen Gehnhookstr. und Ulrichs Kamp

<u>ORM Pilatus</u> berichtet dem Ortsrat von einem Gespräch mit <u>Herrn Klare</u>, bei dem dieser nachvollziehbar deutlich gemacht habe, dass eine Sicherung der Stelle durch einen Poller o. ä. im Vergleich zum entlang des Mittellandkanals verlaufenden Weg nicht erforderlich sei.

TOP 11 Anfragen und Anregungen

11.1Wilder Grünabfallsammelplatz

<u>ORM Pilatus</u> berichtet, dass auf dem an der Gehnhookstraße liegenden Grundstück Flur 17, Flurstück 60 Grünabfälle entsorgt würden und bittet die Stadtverwaltung, dem Grundstückseigentümer aufzufordern, geeignete Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

11.2Eiche am Burmanns Patt

ORM Siefker berichtet, dass im Bereich "Burmanns Patt" eine Eiche stehe, die umzufallen drohe und bittet die Verwaltung, hier Abhilfe zu schaffen.

11.3Grundstücksbegrenzung Dorfstraße/Einmündung Gehnhookstraße

<u>ORM Voß-Büter</u> berichtet, dass der Bereich Dorfstraße in Höhe der Einmündung Gehnhookstraße schlecht einsehbar sei und möchte wissen, wie hoch in diesem Bereich eine Grundstücksbegrenzung sein dürfe. Sollte das Sichtdreieck eingeschränkt sein, solle die Verwaltung die Eigentümer auffordern, das Sichtdreieck durch geeignete Maßnahmen zu gewährleisten.

11.4Lückenschluss Radweg K 107

ORM Rohe berichtet, dass der Lückenschluss des Radweges an der K 107 zwischen Balkum und Thiene im Radwegeneubaukonzept des Landkreises lediglich an Stelle 20 stehe.

RM Borcherding ergänzt hierzu, dass bereits seit mehreren Jahren versucht werde, hier eine Beschleunigung zu erreichen. Da hier neben dem Ortsteil Balkum auch der zu Alfhausen gehörende Ortsteil Thiene betroffen sei, solle versucht werden, gemeinsam den Landkreis zur Durchführung des Lückenschlusses zu bewegen. In dieser Sache geben es demnächst einen Termin mit dem Landkreis.

Der Ortsrat spricht sich <u>einstimmig</u> dafür aus, dass seitens der Stadtverwaltung der Wunsch des Ortsrates Ueffeln und des Ortsvorstehers Balkum nach einem baldigen Lückenschluss des Radweges entlang der K 107 gegenüber dem Landkreis Osnabrück unterstützt wird.

11.5 Termine Ortsratssitzungen

ORM Stuckenberg regt an, zukünftig nicht mehrere Ortsratssitzungen an einem Termin durchzuführen.

TOP 12 Einwohnerfragestunde

12.1 Schwerlastverkehr B 218

Herr Lettrari berichtet für die "Interessengemeinschaft B 218" von der Beantragung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h für den Schwerlastverkehr im Bereich der B 218.

Dieser Antrag sei von der Verkehrskommission abgelehnt worden, da der Bereich zwischen Hesepe und Ueffeln kein Unfallschwerpunkt sei. Vor einiger Zeit sei ein Anhänger im Bereich des Kreisverkehrs umgekippt. Dies sei in der letzten Zeit häufiger passiert. Herr Lettrari regt daher an, den vorgenannten Antrag mit Unterstützung des Ortsrates zu erneuern.

OBM Busch ergänzt, dass der Antrag auch abgelehnt worden sei, um durch langsam fahrende Fahrzeuge keinen zusätzlichen Überholdruck zu erzeugen und so erst einen Unfallschwerpunkt zu schaffen. Zudem bestehe im Bereich des Kreisverkehrs eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h für alle Fahrzeuge.

<u>Herr Minning</u> ist Anwohner an der B 218 und berichtet, dass dessen Wohnhaus beim Passieren eines LKWs regelmäßig vibriere, wodurch es bereits zu Schäden am Gebäude gekommen sei. <u>Herr Minning</u> spricht sich ebenfalls für eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h aus.

<u>ORM Pilatus</u> berichtet von einem Ortstermin mit der Verkehrskommission, der vor einigen Jahren stattgefunden habe. Hier seien alle vorgeschlagenen Maßnahmen zur Begrenzung der Geschwindigkeit abgelehnt worden. Eine Messung habe eine durchschnittliche Geschwindigkeit von 53 – 54 km/h ergeben.

<u>ORM Stuckenberg</u> spricht sich dafür aus, bis zu einer Sanierung der B 218 die Forderung nach einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h für den Schwerlastverkehr zu unterstützen. Auch solle sich der Ortsrat dafür aussprechen, dass im Falle der Erforderlichkeit von Ausgleichsmaßnahmen diese im Ortsteil Ueffeln durchgeführt werden. Es solle aber weiterhin versucht werden, eine Verbreiterung zu verhindern.

12.2 Verkehrsschild Stiegte

<u>Herr Lieb</u> möchte wissen, ob und wann das im Bereich Stiegte umgefahrene Verkehrsschild (Spielstraße) wieder aufgestellt wird.

Antwort der Verwaltung vom 19.09.2012:

Herr Hentze sagt zu, dass das Verkehrsschild in den nächsten Tagen aufgestellt wird.

12.3 Einmessung Obstbäume An der Schneid/Balkumer Kirchweg

<u>Herr Lieb</u> möchte weiter wissen, wann eine Einmessung der im Bereich der Straßen "An der Schneid/Balkumer Kirchweg" stehenden Obstbäume erfolgt um festzustellen, in wessen Eigentum die Bäume stehen.

Antwort der Verwaltung vom 19.09.2012:

Laut Herrn Fünfzig ist festgestellt worden, dass die Obstbäume auf einem Grundstück der Stadt Bramsche stehen. Die Eigentümer der anliegenden Grundstücke sind bereits schriftlich aufgefordert worden, die Grundstücksgrenzen einzuhalten.

12.4 Wartung der Straßenleuchtung Stiegte, Martinistraße, Im Plaggen

<u>Herr Lieb</u> berichtet, dass die im Bereich der Straßen "Stiegte, Martinistraße und Im Plaggen" installierten Straßenlaternen aufgrund Moosbewuchses in der Leuchtkraft eingeschränkt und bittet hier um Abhilfe.

12.5 Beschilderung Stiegte

<u>Herr Lieb</u> erkundigt sich, ob das im Bereich "Stiegte" vorhandene Durchfahrtsverbot bestehen bleibt oder aufgehoben wird.

OBM Busch erwidert, dass die Regelung im Rahmen einer Verkehrsschau überprüft werden soll.

Höltermann Bürgermeisterin Ilona Busch Vorsitzende Matthias Hintz Protokollführer